Niederschrift

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kindertagesstätten Amt Süderbrarup am Montag, 22.06.2020 um 16.30 Uhr

in der Nordlicht-Schule, Kappelner Str. 27b, 24392 Süderbrarup

Tagesordnung:

1 Begrüßung
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls vom 27.01.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Wahl des Verbandsvorstehers
6. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung der Verbandssatzung
7. Wahlen
   a) Wahl der Mitglieder im Verwaltungsausschuss
   b) Wahl eines Vorsitzenden im Verwaltungsausschuss
   c) Wahl des stellv. Vorsitzenden im Verwaltungsausschuss
8. Beratung und Beschlussfassung über die Beitragsdeckelung der Elternbeiträge ab 01.08.2020 einheitlich für alle Kindertagesstätten im Amt Süderbrarup aufgrund der Kita-Reform
9. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des dänischen Schulvereins
10. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag für eine einheitliche Regelung der Frühstücksangebote in den ev. Kindertagesstätten
11. Beratung und Beschlussfassung über eine einheitliche Regelung der verlängerten Öffnungszeiten
    in den ev. Kindertagesstätten
12. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2019 der ev. Kitas
13. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag vom Kinderhaus Schatzmoor zur finanziellen Unterstützung der Ausfälle durch Elternbeiträge/Kurzarbeitergeld
14. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag vom Kinderhaus Schatzmoor zur Übernahme der Elternbeiträge durch die Beitragsdeckung ab 01.08.2020 bzw. Erhöhung der Pauschalen
15. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von iPads für die ev. Kindertagesstätten für die Famly App
16. Information und Abstimmung der weiteren Vorgehensweise zum Kita-Standort ev. Kindertagesstätte Böel
    - Vorstellung Konzept Gemeinde Böel
    - Vorstellung Konzept Gemeinde Mohrkirch
17. Sonstige Vorlagen

Anwesend:

Bürgermeister Rainer Stahmer, Gemeinde Böel
Bürgermeister Thomas Detlefsen, Gemeinde Boren
Bürgermeister J. P. Christiansen, Gemeinde Loit (bis 17.30 Uhr)
Bürgermeister M. Haushahn, Gemeinde Mohrkirch
Bürgermeister Rainer Grünert, Gemeinde Nottfeld
stellvertr. Bürgermeisterin Christine Hannemann, Gemeinde Norderbrarup
Bürgermeister Walter Clausen, Gemeinde Rügge
Bürgermeister Peter Heinrich Hansen, Gemeinde Saustrup
Bürgermeister Hartwig Callsen, Gemeinde Scheggerott (ab 16.35 Uhr)
Bürgermeister Wolfgang Hinz, Gemeinde Steinfeld
Bürgermeister Christian Hansen, Gemeinde Süderbrarup
Bürgermeister Jürgen Schmidt, Gemeinde Ulsnis
Bürgermeister Otto Krüger, Gemeinde Wagersrott

seitens der Amtsverwaltung Süderbrarup:

Leitender Verwaltungsbeamter Normen Strauß
Angestellte Heike Simonsen, zgl. Protokollführerin

Weitere Anwesende:
Frau Ambrosius, Presse
Herr Peter Rodewald, Kita-Werk Flensburg
Kita-Leiter/innen, Frau Jessen, Frau Maltzahn, Frau Völschow, Herr Kornblum-Maaß,
Gem. Böel Herr Legant, Herr Marten Nissen, H. Gerhard Pilch
Gem. Mohrkirch Herr H.D. Lausen, Herr W. Schäfing, Gem. Süderbrarup Frau Burgwitz

Top 1
Stell. Verbandsvorsteher Thomas Detlefsen begrüßt die Mitglieder des Zweckverbandes, Herrn Rodewald vom Kita-Werk, die interessierte Öffentlichkeit sowie Frau Ambrosius von der Presse. Er eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Top 2
Änderungs- und Ergänzungsanträge liegen nicht vor.

Top 3
Es liegen keine Änderungen und Einwände gegen das Protokoll vom 27.01.2020 vor. Es wird wie vorgelegt angenommen.

Top 4
Herr Detlefsen eröffnet die Einwohnerfragestunde. Frau Burgwitz fragt nach, warum beim Tagesordnungspunkt Anschaffung iPads nur die ev. Kindertagesstätten genannt sind, warum nicht auch die anderen Kindertagesstätten. Im ADS Kindergarten sowie im Kinderhaus Schatzmoor wurde bereits vor Förderung die Famly-App eingeführt. Rückwirkend kann daher für diese kein Antrag mehr gestellt werden.

Top 5
Herr Detlefsen bittet um Vorschläge für die Wahl zum Verbandsvorsteher. Christian Hansen teilt mit, dass er nicht zur Verfügung steht, da er erst einen Monat Bürgermeister ist, er schlägt Herrn Detlefsen als Verbandsvorsteher vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Herr Detlefsen übergibt an Herrn Jürgen Schmidt als 2. stellvertretenden Verbandsvorsteher. In offener Wahl wird Herr Detlefsen mit 2 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Nach Aushändigung der Ernennungsurkunde wird Herr Detlefsen durch Herrn J. Schmidt vereidigt und übernimmt wieder den Vorsitz.

Top 6
Herr Detlefsen informiert über die Verwaltungsausschuss-Sitzung und den Grund der Änderung der Satzung.

Beschluss:
Der Verband beschließt einstimmig die 2. Nachtragssatzung der Verbandssatzung.

Top 7
Aufgrund der neuen Satzung werden die Mitglieder des Verwaltungsausschusses neu gewählt. Es wird vorgeschlagen, wie bisher die Standortbürgermeister bzw. die Vertreter dieser Gemeinden in den Verwaltungsausschuss zu wählen.

Top 7a

Einstimmig werden für die	Gem. Böel	Herr Bürgermeister Rainer Stahmer
	Gem. Boren	Herr Jens Petersen
	Gem. Mohrkirch	Herr Wolfgang Schäfing
	Gem. Scheggerott	Herr Bürgermeister Hartwig Callsen

	Gem. Süderbrarup	Herr Bürgermeister Christian Hansen
	Gem. Ulsnis	Herr Bürgermeister Jürgen Schmidt

in den Verwaltungsausschuss gewählt.

Top 7b

Als Vorsitzender für den Verwaltungsausschuss wird Herr Wolfgang Schäfing von Herrn Christian Hansen vorgeschlagen.
Einstimmig mit einer Enthaltung wird Herr Wolfgang Schäfing als Verwaltungsausschuss-Vorsitzender gewählt.

Top 7c

Einstimmig mit eigener Enthaltung wird Herr Christian Hansen als stellv. Verwaltungsausschuss-Vorsitzender gewählt.

Top 8

Herr Detlefsen berichtet über die landeseinheitliche Beitragsdeckelung, die aufgrund des Kita-Reform Gesetzes ab 01.08.20 in Kraft treten wird.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig, die bisherigen Elternbeiträge ab 01.08.2020 bis zu dem landeseinheitlichen, gedeckelten Höchstbetrag für alle Kindertagesstätten im Zweckverband Kindertagesstätten im Amt Süderbrarup festzusetzen.

Top 9

Frau Simonsen informiert über den Antrag des dänischen Schulvereins, wonach diese den bisherigen Elternbeitrag aufgrund des landeseinheitlichen, gedeckelten Höchstbetrages erhöhen müssen. Der dänische Schulverein hat deshalb einen Antrag auf Ausgleich der Differenz zwischen dem Landesdeckel und dem Beitrag gestellt.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, wie vom Verwaltungsausschuss empfohlen, die Ablehnung des Antrages vom dänischen Schulverein.

Top 10

Herr Detlefsen informiert, dass Anträge für die ev. Kindertagesstätten für ein verlässliches Frühstück vorliegen. Es sollte eine einheitliche verbindliche Lösung gefunden werden .Eine kostendeckende Lösung mit einem Elternbeitrag in Höhe von 24,00 € wird vorgeschlagen. Alle Kinder sollen dieses Angebot nutzen können . Bei Kostendeckung sollte auch für ADS und Kinderhaus Schatzmoor so ein Angebot möglich gemacht werden.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

- Das benötigte Personal ist durch das kita-Werk einzustellen
- Die Finanzierung soll über Elternbeiträge abgedeckt und für den Zweckverband kostenneutral sein
- Es sollen für alle ev. Kindertagesstätten einheitliche Elternbeiträge für das Frühstücksangebot erhoben werden (24,00 € Monat). Das Kita-Werk nimmt hierzu eine entsprechende Mischkalkulation vor.
- Das Angebot soll zum neuen Kindergartenjahr starten.

Top 11

Herr Detlefsen bittet Herr Rodewald vom Kita-Werk um Informationen zu den Öffnungszeiten und den Antrag des kita-Werks.

Herr Rodewald erläutert seine Beschlussempfehlung.

Es stellt sich die Frage, ob noch weiterer Bedarf für die Öffnungszeit evtl. bis 16.00 Uhr besteht. Dies soll im Blick behalten werden und bei Bedarf geklärt werden.

Beschluss:
Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig, wie vom Kita-Werk vorgeschlagen, die Frühbetreuung in Scheggerott ab 7.00 Uhr und die verlängerte Öffnungszeit bis 15.00 Uhr für alle ev. Kindertagesstätten anzubieten, Voraussetzung hierfür ist, dass für mindestens 5 Kinder ein verbindlicher Bedarf besteht.

Top 12
Herr Detlefsen trägt vor, dass die Jahresrechnungen 2019 der ev. Kindertagesstätten mit einem Guthaben in Höhe von 97.641,74 € abschließen.

Beschluss:
Die Verbandsversammlung nimmt die Jahresrechnungen der fünf ev. Kindertagesstätten zur Kenntnis und beschließt einstimmig, das Guthaben im Haushalt des Zweckverbandes zu belassen.

Top 13
LVB Herr N. Strauß informiert über den Antrag von Frau Heiden für das Kinderhaus Schatzmoor.

Beschluss:
Die Mitglieder der Verbandsversammlung nehmen den vorgelegten Sachverhalt zur Kenntnis und lehnen den Antrag vom Kinderhaus Schatzmoor auf Ausgleich des Defizites aufgrund der Anrechnung des Kurzarbeitergeldes ab.

Top 14
Herr Detlefsen informiert über den Antrag vom Kinderhaus Schatzmoor, da aufgrund der Elternbeitragsdeckelung Elternbeiträge fehlen.

Beschluss:
Die Mitglieder der Verbandsversammlung nehmen den vorgelegten Sachverhalt zum Antrag des Kinderhauses Schatzmoor auf Kostenübernahme der Elternbeiträge durch die Beitragsdeckelung bzw. Erhöhung der Pauschalzahlung zur Kenntnis und beschließen dem Antrag unter folgenden Bedingungen zuzustimmen:

- Zum Stichtag 01.08.2020 teilt das Kinderhaus Schatzmoor aktuelle Zahlen für die Ermittlung des finanziellen Ausfalls mit (inkl. Nachweis über die voraussichtlichen Landesmittel).
- Es werden nur Betreuungszeiten von max. 7:00 – 15:00 Uhr berücksichtigt (Gleichstellung mit den ev. Kindertagesstätten).
- Das Kinderhaus Schatzmoor sichert mind. einen gleichen Standard im Vergleich zu den weiteren Kindertagesstätten in Verbandsgebiet zu (z.B. kostendeckendes Frühstücksangebot, Betreuungszeiten, tarifliche Bezahlung der Beschäftigten, etc.).
- Der Zweckverband berechnet auf Grundlage der vorgelegten Zahlen eine mtl. Vorauszahlung, welche von August bis Dezember 2020 jeweils zum Monatsende ausgezahlt wird.
- Das Kinderhaus Schatzmoor reicht bis zum 15.01.2021 alle notwendigen Daten für eine detaillierte Abrechnung ein (inkl. Nachweis über die Höhe der Landesmittel).

Top 15
Herr Rodewald informiert über die Famly App für die 5 ev. Kindertagesstätten.

Über diese App kann der Kontakt der Kindertagesstätte mit der Familie gerade jetzt –Corona- sehr gut aufrecht erhalten werden.

Beschluss:
Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig. einmalig 28 Tablets für die ev. Kindertagesstätten anzuschaffen. Die Anschaffung soll über das Projekt Smart City bezuschusst werden (90%). Der Eigenanteil von ca. 1.050,00 € (10%) wird vom Zweckverband übernommen. Sollte eine Förderung über das Projekt Smart City nicht möglich sein, erfolgt die komplette Kostenübernahme durch den Zweckverband.

Top 16
Herr Detlefsen teilt mit, dass die Gemeinden Böel und Mohrkirch für die ev. Kindertagesstätte in Böel unterschiedliche Vorschläge gemacht haben. Wegweisend sollte im Verband die die Qualitätssicherung in den Kindertagesstätten sein. Es sollte Klarheit geschaffen werden, deshalb heute Vorstellung der Vorschläge beider Gemeinden.

Herr R. Legant stellt den Vorschlag der Gemeinde Böel mit der Erweiterung und dem Umbau des jetzigen Kindertagesstätten-Gebäudes vor.

Herr W. Schäfing stellt den Vorschlag der Gemeinde Mohrkirch mit der Erweiterung und dem Umbau des ehemaligen Schulgebäudes in Mohrkirch vor.

Beide Gemeinden haben bisher gemeinsam das Gebäude der Kindertagesstätte in Böel instand gehalten.

Herr Bürgermeister R. Stahmer stellt den als Anlage 1 beigefügten Antrag.
Die Gemeinde Böel bittet um grundsätzliche Klärung, ob ein Neubau als Möglichkeit denkbar wäre.

Beschluss:
Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig eine Arbeitsgruppe mit den Mitgliedern des Verbandes - Bürgermeister der Gem. Böel, Gem. Mohrkirch, Süderbrarup, Scheggerott und Ulsnis, sowie 1 Fachberatung des Kita-Werks (Herr Rodewald) und die Kita-Leitung (Herrn Kornblum-Maaß) mit dem Vorsitz des Verbandsvorstehers zu bilden.

Als zusätzliche Mitglieder sollen 2 Elternvertreter/innen in die Arbeitsgruppe aufgenommen werden.
2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen

Top 17
Es liegt keine weitere Vorlage vor.

Herr Detlefsen bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und wünscht einen schönen Sommerabend.

Ende: 18:20 Uhr

Verbandsvorsteher

Protokollführerin

Anlage 1

Bürgermeister Böel

Zweckverbandsversammlung Kindertagesstätten im Amt Süderbrarup am 22.06.20

Tagesordnungspunkt: 16

In Abänderung der Beschlussvorlage stelle ich folgende Anträge:

a) Nach Vorstellung beider Konzepte wird vorgeschlagen, eine Arbeitsgruppe zu bilden, die das Angebot des Verbandes auf künftige Bedarfe, wie zusätzliche Plätze, den Bedarf an speziellen Angeboten (z. B. BewegungsKita) und auf die Attraktivität im Vergleich zum Umland prüft. Die Sinnhaftigkeit einer Umstellung der Finanzierung für die Beteiligung des Zweckverbandes an Investitionen in Einrichtungen ist Teil der Prüfung. Die Standortempfehlung (Böel/Mohrkirch) wird sich der Prüfung anschließen, sofern weiterer Handlungsbedarf in Sachen Bedarfserfüllung und Neubau nicht besteht.

Begründung:
Das Angebot der Gemeinde Böel zur Erstellung eines Kita-Neubaus an anderer Stelle, setzt zwar eine finanzielle Beteiligung des Zweckverbandes/Gemeinde Mohrkirch voraus, kann jedoch jetzt Lücken im Angebot und der Ausgestaltung der KiTaLandschaft des Zweckverbandes in Bezug auf neue pädagogische Anforderungen schließen. Die Schaffung eines Vorzeigeobjektes ist als Auswuchs dieser Diskussion für lange Zeit nur jetzt möglich! Alles hat also positive Seiten, die wir auf keinen Fall links liegen lassen sollten. Auch die Wünsche des derzeitigen Kita-Trägers könnten möglichst kompromisslos berücksichtigt werden. Es ist bewusst, dass der Zweckverband die Einrichtungen im Blick hat, dennoch sollte die kleine Ehrenrunde gedreht werden, um keine Chance zu verpassen.

b) Die Arbeitsgruppe wird aus den Bürgermeistern der Standortgemeinden, zzgl. des Bürgermeisters Mohrkirch, sowie den Fachberatungen oder ggf. Leitungen der jeweiligen Träger (Ev. Kita-Werk, Heilpädagogische Tagesstätte, Montessori-Kita und ggf. dem Dansk skoleforening) gebildet.

Begründung:
Die Planung der Kindertagesstätten, ob Um- oder Neubau, sollte im Interesse des Zweckverbandes nach möglichst neutralen pädagogischen Kriterien erfolgen. Die Fachberatungen sind überregional vernetzt und somit jeweils auf dem neuesten Stand. Sie gehen aufgrund Ihrer Zuständigkeit für viele Einrichtungen Neutral vor, wobei örtliche Gegebenheiten naturgemäß berücksichtigt werden. Ist keine Fachberatung vorhanden, soll die Leitung diese Rolle übernehmen. Die Teilnahme der Standortgemeinden stellt sicher, dass Hintergrundwissen zur spezifischen Gebäudebewirtschaftung sowie förderrelevante und haushalterische Belange berücksichtigt werden können. Die im ursprünglichen Beschlussvorschlag vorgegebene Besetzung der Arbeitsgruppe ist in jedem Fall nicht zielführend, da bei der Beschlussfassung die Belange des Zweckverbandes und nicht die der Gemeinden Böel oder Mohrkirch im Vordergrund stehen sollten. Dennoch halte ich in diesem Fall eine Beteiligung auch der Gemeinde Mohrkirch für sinnvoll, um in moderierter Form der Arbeitsgruppe vielleicht doch noch einen gemeinsamen Weg für die beiden Gemeinden zu erreichen.